

Übernahme des Leistungskurses für einen Kollegen - Vergütung ?

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 14. März 2023 19:27

Zitat von k_19

Woran liegt's? Sind es die Korrekturen? Da wirst du dann Abstriche machen müssen und eben "minimalistischer" korrigieren müssen.

Die Unterrichtsplanung kann man auch minimalistischer gestalten. Viel präsentieren lassen, eigenständiges Arbeiten etc. Nimm dich ein wenig raus. Verzichte auf alle weiteren Leistungsnachweise, die nicht zwingend nötig sind. Die Klausuren müssen reichen.

Aufgrund deiner Situation würde ich an deiner Stelle genau überlegen, wie du die Arbeitslast verringern kannst. Die SuS im Leistungskurs sind alt genug.

Es liegt bei mir daran, dass ich schlicht viel zu viel auf dem Schreibtisch habe. Aktuell die 31 Korrekturen ... da bin ich aber tatsächlich jetzt durch... Hab halt großzügig korrigiert... Stichwort Unterrichtsplanung: Genau, da hatte ich vor, dass die **SuS** da ab dieser Woche **verschiedene Themen präsentieren**. Das **hätte mich entlastet** und wäre für sie die Möglichkeit gewesen, eine gute Note zu bekommen. In einem Kurs schon - kein Interesse. In dem anderen Kurs hatte ich jetzt für Freitag Präsentationen angesetzt ... **schreiben mir die beiden SuS jetzt, sie seien überlastet, geht nicht**, Oma, Opa vor einem Jahr gestorben (wirklich wahr) Die Eine will gar nichts mehr machen, die Andere eine Woche später, aber da habe ich schon andere Präsentationen angesetzt, wenn da jetzt ein Hund stirbt, finden die wahrscheinlich auch nicht statt..

Die HBF-Prüfungen sind gerade um.. Ich muss aber auch noch Klassenarbeiten in den Klassen schreiben in zwei Kursen on top. Und die Abschlussklausuren da erstellen für 5 Lernfächer. Eigentlich könnte ich die vom letzten Jahr nehmen, aber da der Kollege ausfällt (auch in den Klassen), muss das Material angepasst, bzw. abgeändert werden (auch von mir). Dann schreibe ich nächste Woche eine Grundkursarbeit (einen Grundkurs im BGY habe ich auch noch), da habe ich die Vorlage erstellt, aber da knallen dann auch mehr als ein Dutzend Klausuren auf.. Ich rechne mit ca. 10 Seiten pro Lerner. Unmittelbar nach den Osterferien sind dann die schriftlichen Prüfungen in der HBF die alle korrigiert werden müssen. Eine Woche später das schriftliche Abitur im Leistungskurs. On top die Klassenarbeiten in meinen Berufsschulklassen, Elterngespräche und GEspräche mit Betrieben... Nur ein kleiner Auszug... Ich habe aktuell Arbeit, die ein Gehalt A15 rechtfertigen würde...